



## Pressemitteilung

Am internationalen Tag gegen Homophobie, Transphobie und Biphobie startet die Kinderkommission mit dem neuen Themenschwerpunkt „Queer, na und!?! – LSBT\*I-Jugendliche in Deutschland“.

Berlin, 10. Mai 2017

### Herausgeber:

Referat Presse, Rundfunk, Fernsehen,  
PuK 1

Platz der Republik 1

11011 Berlin

Telefon: +49 30 227-37171

Fax: +49 30 227-36192

pressereferat@bundestag.de

**Zeit:** Mittwoch, 17. Mai 2017, 16.00 bis 17.30 Uhr

**Ort:** Paul-Löbe-Haus, Saal 2.200

Am 17.05. ist Internationaler Tag gegen Homophobie, Transphobie und Biphobie (IDAHOT). Dieser Tag hat auch 2017 nichts von seiner Bedeutung eingebüßt. Zwar ist unsere demokratische Gesellschaft bunt, offen und überwiegend tolerant, die „Ehe für alle“ hat in der Bevölkerung großen Rückhalt und Menschen, egal welcher sexuellen Identität, können in unserem Land frei leben wie nie zuvor. Dennoch zeigt die aktuelle Studie des Deutschen Jugendinstituts, dass 82 Prozent der befragten homo- oder bisexuellen Jugendlichen und 96 Prozent der Trans\*Jugendlichen Diskriminierung erlebt haben.

Um Jugendliche zu unterstützen, die queer leben, lesbisch, schwul, trans\* oder intergeschlechtlich sind, wird sich die Kinderkommission in vier Sitzungen mit der Situation dieser Jugendlichen beschäftigen. Denn eines muss klar sein: In unserer Gesellschaft gilt gleiches Recht für alle Heranwachsenden. Jede/r Jugendliche soll ohne Angst und Repressalien die eigene geschlechtliche Identität entwickeln können.

Zum Thema „**Queer, na und!?!**“ sind zum ersten öffentlichen Expertengespräch am **17. Mai 2017** folgende Sachverständige eingeladen:

- **Kerstin Oldemeier**, Deutsches Jugendinstitut München
- **Thomas Kugler**, Bildungsinitiative QUEERFORMAT, Bildungseinrichtung KomBi-Kommunikation und Bildung Berlin
- **Lisa Müller**, In&Out Jugendberatung  
c/o Jugendnetzwerk Lambda Berlin-Brandenburg e.V.



Bei den nächsten Expertengesprächen wird es am 31. Mai 2017 um intergeschlechtliche Jugendliche, am 21. Juni 2017 um die besondere Situation queerer Mädchen und am 28. Juni 2017 um trans\*Jugendliche gehen.

Interessierte Zuhörer melden sich bitte beim Sekretariat der Kinderkommission (Telefon: +49 30 227-30551, **E-Mail: [kinderkommission@bundestag.de](mailto:kinderkommission@bundestag.de)**) unter Angabe des Namens, Vornamens und Geburtsdatums bis zum **16. Mai 2017** an. Besucher werden gebeten, ihren Personalausweis mitzubringen und den Westeingang des Paul-Löbe-Hauses zu benutzen.

**Alle Medienvertreter benötigen zum Betreten der Gebäude des Deutschen Bundestages eine Akkreditierung der Pressestelle. Bild- und Tonberichterstatter werden gebeten, sich beim Presseferat (Telefon: +49 30 227-32929 oder 32924) anzumelden.** Bitte im Sitzungssaal Handys ausschalten!